

## Fjoergyn

### "Jera"

Visit "[Jera](#)" on [MotoLyrics.com](https://MotoLyrics.com)

Aus kahlen Kronen ragt der Tag  
Verschlafend blickend in die Nacht  
Du mÄ¼de Zeit, gib Acht, gib Acht  
Was uns das Jahr noch bringen mag

Obgleich's mit Frost und Eis begann  
Der Winter fÄ¼ngt viel frÄ¼her an  
Wenn der Herbst fast regunglos  
Heimlich sich ins Laub verkriecht  
Und der erste, kÄ¼hle Tag  
Nach Schnee und KÄ¼lte, Winter riecht

Wenn die ersten Flocken fallen  
Auf die lÄ¼ngst erstarrte Flur  
HÄ¼re ich den Winter stampfen  
GroÄ¼en Schrittes, warte nur!

Oh kleiner Mensch stell Dich den Dingen  
Die KÄ¼nste magst Du zu bezwingen  
Doch solcher Zauber wie geschehen  
Die Welt mit Farbe neu entfacht  
Erahnst Du vielleicht zu verstehen  
Doch hast Dir's niemals ausgedacht

Visit [Fjoergyn](#) page on [MotoLyrics.com](https://MotoLyrics.com), to get more lyrics and videos.